NIEDERSCHRIFT

der 11. Sitzung des Finanzausschusses der Stadtvertretung

Sitzungstermin: Dienstag, 20.09.2016

Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr **Sitzungsende:** 19:30 Uhr

Ort, Raum: im Rathaussaal, 17087 Altentreptow, Rathausstraße 1,

Mitgliederzahl: 7

Anwesende:

Mitglieder

Herr Gerhard Quast

Herr Dr. med. Norbert Müller-Sundt

Herr Heiko Schröder

Herr Thomas Kraft

Frau Christine Rienitz

Herr Mirko Renger

Stadtvertreter

Frau Christiane Porwollik

Herr Heiko Werner

Einwohner

3 Einwohner

Verwaltung

Herr Volker Bartl

Frau Elvira Gutglück

Frau Silvana Knebler

Frau Birgit Furth

Presse

Frau Weinreich

Abwesende:

Mitglieder

Herr Dirk Wanka

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Anwesenheit
- 2. Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Finanzausschusses vom 07.06.2016
- 4. Einwohnerfragestunde
- 5. Förderung der Teilmodernisierung der Gebäude Oberbaustr. 51-53 01/BV/567/2016
- 6. Gebührensatzung für die Friedhöfe der Stadt Altentreptow 01/BV/573/2016
- 7. 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016 01/BV/569/2016
- 8. 1. Nachtragshaushaltssatzung 2016 des Städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Altentreptow 01/BV/577/2016
- 9. Mitteilungen
- 10. Anfragen

Öffentlicher Teil:

TOP 1

Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Anwesenheit

Die Sitzung des Finanzausschusses wird von Herrn Quast eröffnet.
Die Mitglieder des Ausschusses wurden durch Einladung vom 05.09.2016 auf Dienstag, 20.09.2016, 18:00 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung, eingeladen.
Gegen die ordnungsgemäße Ladungsfrist werden keine Einwände erhoben.
Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung wurden öffentlich bekannt gemacht.

TOP 2

Änderungsanträge zur Tagesordnung

Herr Kraft stellt im Namen der CDU Fraktion den Antrag, die Beschlussvorlage 01/BV/573/2016 (TOP 6) von der Tagesordnung zu nehmen.

Herr Quast lässt über den Antrag abstimmen.

Ja-Stimmen: 2 Nein-Stimmen: 2 Enthaltungen: 2

Somit bleibt die Tagesordnung unverändert.

TOP 3

Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Finanzausschusses vom 07.06.2016

Die Sitzungsniederschrift vom 07.06.2016 wird einstimmig genehmigt.

TOP 4

Einwohnerfragestunde

Herr Krepelin weist darauf hin, dass es in der Unterbaustraße durch den Post-LKW zu Verkehrsbehinderungen kommt. Er möchte von der Verwaltung wissen, welche Maßnahmen eingeleitet werden sollen, um die Beeinträchtigungen für den fließenden Verkehr zu gering wie möglich zu halten.

Herr Bartl teilt mit, dass bis Freitag eine endgültige Lösung geschaffen wird.

Herr Werner fragt nach, ob Herr Wojaczyk auch abends Kontrollen durchführt. Diese Frage wird durch die Verwaltung mit ja beantwortet.

TOP 5

Förderung der Teilmodernisierung der Gebäude Oberbaustr. 51-53 Vorlage: 01/BV/567/2016

Frau Gutglück erläutert die Vorlage.

Die Mitglieder des Finanzausschusses nehmen die Vorlage zur Kenntnis.

TOP 6

Gebührensatzung für die Friedhöfe der Stadt Altentreptow Vorlage: 01/BV/573/2016

Herr Renger erklärt sich für befangen.

Frau Gutglück erläutert die Vorlage.

Herr Dr. Müller-Sundt und Herr Schröder fragen nach, mit welchen Änderungen aufgrund der Beschlussfassung einer neuen Friedhofssatzung noch gerechnet werden kann. Frau Gutglück weist darauf hin, dass die Bezeichnungen der einzelnen Grabstätten der Friedhofssatzung mit den Bezeichnungen in der Gebührensatzung abgestimmt worden sind. Frau Rienitz empfiehlt eine Gegenüberstellung von alt und neu in der Beschlussvorlage.

Der Finanzausschuss empfiehlt die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung.

Ja-Stimmen: 4 Nein-Stimmen: 1 Enthaltungen: -

TOP 7

1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016 Vorlage: 01/BV/569/2016

Frau Furth erläutert die Beschlussvorlage.

Herr Kraft teilt mit, dass die CDU Fraktion die Erhöhung der Gewerbesteuer befürwortet. Herr Schröder weist darauf hin, dass der Hochwasserschutz am Karlsplatz nicht außer Acht gelassen werden darf, da diese Maßnahme im Nachtrag gestrichen wurde. Die Verwaltung teilt mit, dass diese Maßnahme im Finanzplan für 2017 enthalten ist.

Herr Renger übergibt der Verwaltung den Antrag der Fraktion Altentreptower Wählergemeinschaft/SPD zur Beibehaltung des Hebesatzes der Gewerbesteuer bei 310 v.H. Der Antrag kommt auf die Tagesordnung der nächsten Stadtvertretersitzung.

Herr Kraft fragt nach, ob einfach Investitionen gestrichen und andere dafür eingeplant werden können.

Herr Schröder bedankt sich für die ihm und Herrn Quast im Vorfeld der Sitzung, von der Verwaltung Frau Furth und Frau Knebler, gemachten Erläuterungen zur Nachtragshaushaltssatzung.

Frau Knebler weist darauf hin, dass investive Einzahlungen für investive Auszahlungen verwendet werden können und nicht zur Abdeckung von Fehlbeträgen im Ergebnishaushalt. Herr Quast ist der Meinung, dass die Planungsleistungen für das naturnahe Kleingewässer an den möglichen Investor für einen Eigenheimstandort weitergegeben werden sollen. Herr Quast teilt mit, dass im Windpark Altentreptow West drei weitere WKA errichtet werden sollen. Er ist der Auffassung, dass das Eignungsgebiet mit einem B-Plan belegt werden sollte, um kein Geld für die Stadt zu verschenken. Er weist weiter darauf hin, dass das Thema Windkraft auf die Tagesordnung der nächsten Finanzausschusssitzung kommt. Bei der Sanierung der KGS wurde der finanzielle Rahmen nicht überzogen, es kommt wahrscheinlich zu Einsparungen. Die genaue Höhe kann noch nicht genannt werden, da noch nicht alle Schlussrechnungen vorliegen. Herr Quast spricht den zuständigen Mitarbeitern der Verwaltung für den sparsamen Umgang mit den Mittel ein Lob aus.

Frau Rienitz fragt nach, warum die Kosten für den Spielplatzbau am Klosterberg gestiegen sind. Frau Knebler teilt mit, dass dies das Ergebnis der Ausschreibung ist.

Der Finanzausschuss empfiehlt die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung.

Ja-Stimmen: 5 Nein-Stimmen: -Enthaltungen: 1

TOP 8

1. Nachtragshaushaltssatzung 2016 des Städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Altentreptow

Vorlage: 01/BV/577/2016

Frau Knebler erläutert die Beschlussvorlage.

Herr Kraft fragt nach, warum für den Rückkauf Amtshof 82 T€ veranschlagt worden sind. Frau Knebler teilt mit, dass dies die Zuarbeit des Sanierungsträgers (BIG) ist und verweist gleichzeitig auf die Vorlage 01/GA/570/2016 im nichtöffentlichen Teil.

Herr Quast fragt nach, ob es Vorschläge für Maßnahmen gibt, dass die Fördermittel in der Stadt bleiben können. Frau Knebler wird diese Frage im nichtöffentlichen Teil beantworten.		
Der Finanzausschuss	empfiehlt die Beschlus	sfassung durch die Stadtvertretung.
Ja-Stimmen: Nein-Stimmen: Enthaltungen:	6	
TOP 9 Mitteilungen		
Es gibt keine Mitteilu	angen.	
TOP 10 Anfragen		
Herr Kraft fragt nach, ob der Verwaltung die Probleme der Ampelschaltung Kreuzung Demminer Straße/Stralsunder Straße bekannt sind. Die Anfrage wird an das Ordnungsamt weitergeleitet.		
Overet		
Quast Ausschussvorsitz		Furth Protokollführung